

Hugo Glutz
Steinibachweg 19
6048 Horw

Gemeinde Horw
Gemeindeschreiber
Michael Siegrist
Gemeindehausplatz 1
6048 Horw

Horw, 26.03.2026

Interpellation: Pflegedienstleistungen in der Gemeinde Horw

Die Spitex-Landschaft in der Schweiz befindet sich im Wandel: Immer mehr Anbieter treten auf den Markt, wodurch Transparenz, Qualität und Kostenstruktur zunehmend an Bedeutung gewinnen. Für die Bevölkerung stellt sich die Frage, wie sich diese unterschiedlichen Angebote vergleichen lassen und welche Rahmenbedingungen – von Bewilligungen bis zur Qualitätskontrolle – für alle Anbieter gelten. Die folgenden Fragen beleuchten die wichtigsten Aspekte dieser vielseitigen und wachsenden Branche.

Spitex: zentrale Fragen zur Anbieterlandschaft

- Gibt es für Spitex-Anbieter einen freien Preiswettbewerb oder ein einheitliches, fixiertes Tarifsysteem?
- Wie kann die Bevölkerung die verschiedenen Anbieter vergleichen?
- Welche Behörde erteilt die Bewilligung zum Betrieb eines Spitex-Dienstes?
- Existieren einheitliche Vorgaben für die Erteilung einer Betriebsbewilligung?
- Wer kontrolliert die Qualität und Quantität der erbrachten Dienstleistungen?
- Wie setzt sich der Kostensatz zusammen (allgemeine Kosten, administrative Kosten, Lohnkosten für Pflegende)?

Fragen im Zusammenhang mit neuen Pflegevergütungs-Modellen für Angehörige

- Unterliegen Anbieter, die Angehörige für Pflegeleistungen entschädigen, freien Marktpreisen oder gelten für sie ebenfalls verbindliche Tarifvorgaben?
- Welche Möglichkeiten hat die Bevölkerung, um diese neuen Anbieter mit klassischer Spitex-Diensten zu vergleichen?
- Welche Behörde ist dafür zuständig, eine Bewilligung für Unternehmen zu erteilen, die pflegende Angehörige entlohnen?
- Gelten für diese Unternehmen die gleichen Anforderungen und Kriterien wie für traditionelle Spitex-Betriebe, wenn es um die Betriebsbewilligung geht?
- Wer überprüft die Qualität und den Umfang der durch Angehörige erbrachten und durch die Firmen vergüteten Pflegeleistungen?
- Wie setzen sich die Kostenmodelle dieser Anbieter zusammen – insbesondere hinsichtlich allgemeiner Ausgaben, Verwaltungsaufwand und Lohnleistungen für Pflegepersonen?

- Wo sind die Grenzen zwischen normalen zwischenmenschlichen Zuwendungen und bezahlter Pflegeleistung?

Ich danke dem Gemeinderat für die Bearbeitung der Interpellation und bin gespannt auf die Antworten.

Unterzeichnet:

Hugo Glutz, Die Mitte

Mitunterzeichnende:

Leandro Bezzola, Die Mitte

Marc Wiest, Die Mitte

Ivan Studer, Die Mitte

Leo Camenzind, Die Mitte

Bettina Beck, Die Mitte

André Fallet, GLP

Christian Meyer, Die Mitte

Martin Plattner, Die Mitte

Angela Achermann, GLP